

# MARKTGEMEINDE HERNSTEIN

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

### GEMEINDERATES

am Mittwoch, dem 5.12.2012

im Amtshaus Hernstein

Beginn: 19.30 Uhr

Ende 20.37 Uhr

Die Einladung erfolgte am 29. u. 30. November 2012 durch Kurrende.

#### ANWESEND WAREN:

BGM. Leopold NEBEL  
GGR. Michaela POSTL  
GGR. Franz ZODL  
GR. Karl GANNESHOFER  
GR. Josef SCHIESSL  
GR. Ing. Gregor RAUCH  
GR. Franz SATTLER  
GR. Walter MAYRHOFER

VBGM Johann LEITNER  
GGR. Michaela SCHNEIDHOFER M.S.M  
GGR. Hubert KARL  
GR. Sabine BÜCHSENMEISTER  
GR. Peter RAUCH  
GR. Reinhold SOUKUP  
GR. Renate GARHERR  
GR. Erika ZALOZNIK

#### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

#### UNENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

#### ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

GGR. Ing. Gerhard STOIBER, GR. Jochen STEINACHER, GR. Erika PONLEITNER

**VORSITZENDER:** Bürgermeister Leopold Nebel

Die Sitzung war von Punkt 1 bis 18 öffentlich.

## T A G E S O R D N U N G

- Punkt 1:** Unterzeichnung des Protokolls der Gemeinderatsitzung vom 28.9.2012
- Punkt 2:** Voranschlag 2013
  - a. Genehmigung
  - b. Mittelfristiger Finanzplan 2013 – 2016 - Genehmigung
- Punkt 3:** Heizkostenzuschuss
- Punkt 4:** Anerkennung Dienstleistungsbetriebe
- Punkt 5:** Kindergartenbesuch während der Ferien – Befreiung von der Abgabenvorschreibung
- Punkt 6:** Erhöhung der jährlichen Subvention für die freiwilligen Feuerwehren
- Punkt 7:** Gewährung eines Kostenbeitrages zum Ankauf eines Einsatzfahrzeuges für den Rettungsdienst
- Punkt 8:** Erweiterung der Arbeitsleistung Fa. Allbau – Pfarrgasse, Entwässerung und Asphaltierung
- Punkt 9:** Erweiterung der Arbeitsleistung Fa. Granit – Pechergasse, Regenwasserkanal Dorfstraße, Asphaltierung Autobushaltestelle
- Punkt 10:** Ankauf – Monitor - Pechermuseum
- Punkt 11:** Ankauf eines Aufbruchhammers für den Bauhof
- Punkt 12:** Ankauf von Straßenbeleuchtungskörper
- Punkt 13:** Bestellung Jugendgemeinderat
- Punkt 14:** Bestellung Bildungsgemeinderat
- Punkt 15:** Bestellung eines Energiebeauftragten laut § 11 NÖ Energieeffizienzg.
- Punkt 16:** Vergabe eines Ehrenzeichens
- Punkt 17:** Prüfungsbericht
- Punkt 18:** Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Mitglieder/Innen des Gemeinderates und stellt die zeitgerecht ergangene Einladung, Öffentlichkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass durch den Prüfungsausschuss keine Kassaprüfung durchgeführt wurde. Er ersucht, den Punkt 17 von der Tagesordnung zu streichen.

Die Tagesordnung wird zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 1:**

Herr Bürgermeister berichtet, dass das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatsitzung vom 28.9.2012 den Gemeinderäten/Innen zugestellt wurde und keine schriftlichen Einwendungen eingelangt sind.

Er ersucht, das Protokoll in der vorgelegten Form zu unterfertigen. Das Protokoll wird von der ÖVP sowie der SPÖ Fraktion unterzeichnet.

### **Punkt 2 a:**

Herr Bürgermeister berichtet, dass der Voranschlag für das Jahr 2013 in der Zeit vom 15. November 2012 bis 29. November 2012 zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aufgelegt war. Ein Exemplar wurde an die SPÖ Fraktion übermittelt. Erinnerungen wurden keine abgegeben.

Ordentlicher Voranschlag	Euro 1.894.900,--	Euro 1.894.900,--
Außerordentl.Voranschlag	<u>Euro 690.000,--</u>	<u>Euro 690.000,--</u>
Gesamt	Euro 2.584.900,-- =====	Euro 2.584.900,-- =====

Herr Bürgermeister bringt einen kurzen Bericht über den vorgelegten Voranschlag. Die Anfragen werden von Herrn Bürgermeister und Frau GGR. Schneidhofer beantwortet. Herr GR. Soukup schlägt eine Umschichtung von Ausgabepositionen zu Vorhaben „Müllsammelstelle und Gehsteig nach Alkersdorf“ vor. Es entsteht eine kurze Diskussion.

Frau GGR. Schneidhofer Michaela gratuliert dem Bürgermeister zur vorbildlichen Verwaltung des Gemeindebudgets.

Herr Bürgermeister ersucht, den Voranschlag in der vorgelegten Form zu genehmigen.

Der Voranschlag wird mit 14 zu 2 Stimmen (GR. Büchsenmeister, GR. Soukup) genehmigt.

### **Punkt 2 b:**

Herr Bürgermeister bringt den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2013-2016 dem Gemeinderat zur Kenntnis. Dieser wurde ebenfalls der SPÖ Fraktion übermittelt.

Er ersucht, den mittelfristigen Finanzplan 2013 - 2016 zu beschließen.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig angenommen.

### **Punkt 3:**

Vom Amt der NÖ Landesregierung wird unter bestimmten Voraussetzungen an sozial bedürftige Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern ein einmaliger Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in der Höhe von € 150,-- gewährt.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, an Personen unserer Gemeinde, die Anspruch auf einen Landesbeitrag haben, einen Zuschuss in der Höhe von € 100,-- auf Antrag, auszahlend.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Punkt 4 :**

Es wird einstimmig beschlossen, als Anerkennung für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Kalenderjahr die Arbeitskräfte bzw. Abordnungen nachstehender Dienstleistungsbetriebe auf ein Mittagessen einzuladen.

Da Herr Penninger in der letzten Woche vor Weihnachten das Gasthaus geschlossen hat, schlägt Herr Bürgermeister vor, heuer in das Gasthaus Steiner Martina einzuladen und 2013 bei Herrn Penninger die Veranstaltung durchzuführen

(2008 Penninger Franz, 2009 Steiner Markus, 2010 Steiner Martina (Frau Zaloznik hat mitgeteilt, dass sie die Feier aus Platzgründen absagen muss -für siebzig Personen keine Kapazität vorhanden) 2011 Gasthaus Kirchenwirt, Wolfgang Fuchs).

Wasserleitungsverband  
 Polizeiinspektion Berndorf  
 Elektro Rapold  
 Sattler Wilhelm  
 Zodl Christian und Franz  
 NÖN – Holzinger Dietmar

EVN Pottenstein  
 Abwasserverband  
 Gemeindearbeiter  
 Wöhrer Robert  
 Zaloznik Joh. u. Hannes

Straßenm. Pottenstein  
 Telekom  
 Briefträger Hst. u. Gbg.  
 Penninger Jos. U. Monika  
 Kuchner Karl sen.jun.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Punkt 5:**

An sechs Wochen in den Monaten Juli und August war der NÖ Landeskindergarten Hernstein mit einer Gruppe geöffnet. Während dieser Zeit haben acht Kinder zu verschiedenen Zeiten den Kindergarten besucht. Der Kindergarten Elternbeitrag beläuft sich auf € 111,75

Herr Bürgermeister schlägt vor, den Elternbeitrag nicht vorzuschreiben und diesen als Familienförderung zu gewähren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Punkt 6:**

Herr Bürgermeister schlägt vor, den jährlichen Subventionsbetrag für die Feuerwehren unserer Gemeinde auf € 1.000,- zu erhöhen.

Der Vorschlag des Bürgermeisters wird nach kurzer Diskussion einstimmig angenommen.

### **Punkt 7:**

Vom Ö. Roten Kreuz, Bezirksstelle Berndorf, liegt ein Ansuchen um Gewährung eines Kostenbeitrages in der Höhe von € 5.568,50 zum Ankauf eines neuen Krankentransportwagens vor.

Auf Antrag von Herr Bürgermeister wird einstimmig beschlossen, den Kostenbeitrag zu gewähren.

### **Punkt 8:**

Bei der Sanierung der Pfarrgasse mussten zusätzliche Arbeiten (Unterbau, Tragschicht und Oberflächen Entwässerungsarbeiten) durchgeführt werden. Es ergaben sich Mehrkosten in der Höhe von insgesamt rund € 34.000,-.

Nach genauer Erklärung stellt Herr Bürgermeister den Antrag, die Kosten für die unvorhergesehenen Mehrarbeiten zu beschließen.

Der nachträgliche Beschluss wird einstimmig gefasst.

### **Punkt 9:**

Die Firma Granit verrichtete die Arbeiten in der Mandling- und Pechergasse, beim Tennisplatz in Grillenberg sowie der Zobeltgasse in Neusiedl laut Angebot. Zusätzlich wurden Arbeiten vergeben: Oberflächenentwässerung in der Dorfstraße Neusiedl, Asphaltierung des Bodens der Bushaltestelle in Neusiedl, Sanierung des Regenwasserkanals im Kippweg und des Gehsteiges in der Hauptstraße.

Die Kosten beliefen sich auf € 22.915,35.

Nach Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig ein nachträglicher Beschluss gefasst.

#### **Punkt 10:**

Herr Vizebürgermeister schlägt vor, zur Erstinformation für die Besucher im Pechermuseum einen Touchscreen-bedienbaren Player von der Firma DCS – Christian Weißkircher, 3430 Tulln, Florianigasse 7 in der Höhe von netto € 1.560,-- anzukaufen.

Der Ankauf wird einstimmig beschlossen.

#### **Punkt 11:**

Auf Wunsch des Bauhofes liegt von der Firma Humer Friedhofstechnologie, Wagnerstraße 3, 4672 Bachmanning, ein Angebot zum Ankauf eines Aufbruchhammers vor.

Nach kurzer Erörterung stellt Herr Bürgermeister den Antrag, das Gerät anzukaufen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Punkt 12:**

Herr Bürgermeister verliest ein Angebot zum Ankauf von 10 Stück Beleuchtungskörper für die Stieglgasse sowie Hinteraigen der Firma Siteco Österreich GmbH, 1220 Wien in der Höhe von € 10.551,36 sowie zum Ankauf von Distanzhülsen über die Firma Brandstätter, 2563 Pottenstein in der Höhe von € 690,--.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Ankauf einstimmig beschlossen.

#### **Punkt 13:**

Gemäß § 30 a der NÖ Gemeindeordnung ist in jeder NÖ Gemeinde ein „Jugendgemeinderat“ zu bestellen.

Auf Grund ihrer Ausbildung und ihrer bisherigen Tätigkeiten in der Jugendarbeit schlägt Herr Bürgermeister Frau GGR. Michaela Schneidhofer M.S.M. mit der Betrauung dieses Postens vor.

Herr GR. Reinhold Soukup schlägt von der SPÖ Fraktion Frau GR. Sabine Büchsenmeister als Jugendgemeinderat vor.

Der Antrag von Herrn Bürgermeister wird mit 14 zu 2 (SPÖ Gemeinderäte) Stimmen angenommen.

Der Antrag von Herrn GR. Soukup wird mit 14 (ÖVP Gemeinderäte) zu 2 Stimmen abgelehnt.

#### **Punkt 14:**

Gemäß § 30 a der NÖ Gemeindeordnung ist in jeder NÖ Gemeinde ein „Bildungsgemeinderat“ zu bestellen.

Frau GR. Sabine Büchsenmeister schlägt für diese Tätigkeit Herrn GGR. Ing. Gerhard Stoiber vor.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Punkt 15:**

Gemäß § 11 NÖ Landesgesetzblatt 7830 ist ein Mitglied des Gemeinderates mit der Funktion des „Energiebeauftragten“ zu betrauen.

Auf Grund seiner Berufsausbildung und beruflichen Tätigkeit sowie diverser einschlägiger Schulungen schlägt Herr Bürgermeister vor, Herr GR. Ing. Gregor Rauch zum „Energiegemeinderat“ zu bestellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Punkt 16:**

Herr Bürgermeister berichtet, dass Frau VD Christine Bauer per 1.2.2013 den Ruhestand antritt. Frau VS Direktor Bauer war siebenundzwanzig Jahre Leiterin der Volksschule. Während ihrer Leitertätigkeit wurden umfangreiche Sanierungen in der Volksschule durchgeführt. Sie hat auch bei sehr vielen Gemeindeveranstaltungen und Projekten die Mitarbeit der Volksschule angeboten.

Herr Bürgermeister schlägt vor, in Anerkennung ihrer Leistungen, die Verleihung der Ehrennadel in Gold zu beschließen.

Die Obfrau der VS Gemeinde, Frau GGR. Schneidhofer, berichtet über die konstruktive Zusammenarbeit von Schule und Gemeinde. Sie sieht die Schule als einen Teil der Gemeindevertretung nach außen. Frau GGR. Schneidhofer würde sich über eine Ehrenzeichenverleihung an Frau Direktor Bauer sehr freuen.

Es wird einstimmig beschlossen, das Ehrenzeichen zu verleihen und bei der Abschlussfeier in der Schule zu überreichen.

#### **Punkt 17:**

Abgesetzt

#### **Punkt 18:**

Herr Bürgermeister berichtet über die Sitzung des Gemeindevorstandes.

Am 20. Jänner 2013 findet die Volksbefragung über die „Wehrpflicht“ statt. Herr Militärkommandant von NÖ, Brigadier Striedinger stellte in der Bürgermeisterkonferenz die bekannten Eckdaten des Militärbetriebes dem eventuell nach der Volksbefragung zu errichtenden Berufsheer gegenüber. Er verwies auf die enorme Wichtigkeit der Zivildienstler für die Gemeinde.

Im April wird das Volksbegehren „Demokratie jetzt“ durchgeführt.

Von der Volkskultur NÖ erhält die Gemeinde einen Zuschuss zur Neugestaltung des Museums in der Höhe von € 24.900,- bei Abrechnung des Projektes. Bei dieser Gelegenheit bedankt sich Herr Bürgermeister bei Herrn Vizebürgermeister und seinem Team für die hervorragende Arbeit sowohl von Planung, Ideenfindung und Durchführung. Als voraussichtlicher Eröffnungstermin des Museums wird der 1. Mai 2013 ins Auge gefasst.

Herr Bürgermeister beantwortete einige Anfragen der Gemeinderäte/Innen.

Herr Bürgermeister bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und Erfolg für 2013.

Herr Vizebürgermeister überbringt seinen Dank sowie Weihnachts- und Neujahrswünsche Herrn Bürgermeister.

Frau GR. Sabine Büchsenmeister bedankt sich ebenfalls für die Zusammenarbeit und wünscht für 2013 alles Gute.

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich Herr Bürgermeister für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Gemeinderatsitzung.

**Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am  
14.3.2013**

**~~unterzeichnet – abgeändert und unterzeichnet –  
nicht unterzeichnet~~**

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat